

Fahrgastverband PRO BAHN, Landesverband NRW e.V.
Mülheimer Straße 91 • 47058 Duisburg

Fahrgastverband PRO BAHN
Landesverband NRW e.V.
Landesgeschäftsstelle
Mülheimer Straße 91
47058 Duisburg

privat
Landesvorsitzender
Andreas Schröder
Goethestr. 23
40237 Düsseldorf

Telefon: +49 (0) 1 77 – 1 98 45 66
eMail: schroeder@probahn-nrw.de

16.07.2022

Einladung zum Tag der Schiene und zur Landesversammlung 2022

Sehr geehrte Damen und Herren,

gerne lade ich Sie zum Tag der Schiene und zur Landesversammlung 2022 des Fahrgastverbands PRO BAHN Nordrhein-Westfalen e.V. am **Samstag den 17. September 2022** im **Bürgerbahnhof Löhne(Westf)** in Ostwestfalen ein. Das Programm zum Tag der Schiene beginnt bereits mittags um 13.30 Uhr im öffentlichen Teil mit der Verleihung des Fahrgastpreises und dem Vortrag zur Neubaustrecke Hannover - Bielefeld.

Der Beginn der nichtöffentlichen Landesversammlung ist für 15.45 Uhr angesetzt.

Mit freundlichen Grüßen,

Andreas Schröder

Vorsitzender, Fahrgastverband PRO BAHN Landesverband Nordrhein-Westfalen e.V.

Anschrift

Fahrgastverband PRO BAHN
Landesverband NRW e.V.
Mülheimer Straße 91
47058 Duisburg

Tel. +49 (0) 203 3981698
eMail: info@probahn-nrw.de
www.probahn-nrw.de

Vorstand gem. § 26 BGB

Dr. Andreas Schröder
Axel Sindram
Rainer Engel
Detlef Neuß

Vereinsregistereintrag

Amtsgericht Duisburg
Registernummer VR 5779

Bankverbindung

Sparda-Bank West eG
IBAN: DE11 3706 0590 0003 8078 00
BIC: GENODED1SPK

Gemeinnützigkeit anerkannt vom:

FA Duisburg-Süd
Steuer-Nr.: 109/5848/0605

Landesversammlung 2022

Datum: Samstag, 17. September 2022

Ort: Empfangsgebäude DB-Bahnhof Löhne(Westf),
Bünder Str. 7, 32584 Löhne in Ostwestfalen

Öffentlicher Teil

- 12:30 Uhr** Mittagsimbiss
- 13:30 Uhr** Verleihung des Fahrgastpreises an Kai Schulte und das
Kompetenzcenter Integraler Taktfahrplan NRW
- 14:00 Uhr** Vortrag von Rainer Engel (PRO BAHN) und
Carsten-Alexander Müller (DB-Planungsteam)
zur Neubaustrecke Hannover-Bielefeld
- 14:45 Uhr** Vortrag zum Bürgerbahnhof Löhne vom derzeitigen Betreiber

Anschrift

Fahrgastverband PRO BAHN
Landesverband NRW e.V.
Mülheimer Straße 91
47058 Duisburg

Tel. +49 (0) 203 3981698
eMail: info@probahn-nrw.de
www.probahn-nrw.de

Vorstand gem. § 26 BGB

Dr. Andreas Schröder
Axel Sindram
Rainer Engel
Detlef Neuß

Vereinsregistereintrag

Amtsgericht Duisburg
Registernummer VR 5779

Bankverbindung

Sparda-Bank West eG
IBAN: DE11 3706 0590 0003 8078 00
BIC: GENODED1SPK

Gemeinnützigkeit anerkannt vom:

FA Duisburg-Süd
Steuer-Nr.: 109/5848/0605

Nicht-öffentlicher Teil – Vorläufige Tagesordnung

15:45 Uhr Beginn der Jahresversammlung

1. Begrüßung
2. Wahl des Protokollführers und des Versammlungsleiters
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
4. Festlegung der Tagesordnung
5. Genehmigung des Protokolls der Landesversammlung 2021
6. Bericht vom Bundesverbandstag
7. Bericht des Landesvorstands
8. Bericht des Landesschatzmeisters
9. Bericht der Kassenprüfer
10. Antrag auf Entlastung des Schatzmeisters
11. Antrag auf Entlastung des Vorstands (mit Ausnahme des Schatzmeisters)
12. Berichte der Fachausschüsse
 - a. RRX und Landespolitik
 - b. Verbraucherschutz und Beschwerden
 - c. Tarife
 - d. Internationales
 - e. Deutschlandtakt
 - f. Internet und Website
13. Anträge
14. Berichte aus den Regionalverbänden
15. Sonstiges

Geplantes Ende der Versammlung gegen 18:30 Uhr

Anträge und Berichte sind bis zum 1. September 2022 einzureichen.
Per E-Mail an andreas.schroeder@pro-bahn.de oder
schriftlich an Andreas Schröder, Goethestr. 23 in 40237 Düsseldorf.
Eine digitale Übermittlung wird grundsätzlich begrüßt.

Anschrift

Fahrgastverband PRO BAHN
Landesverband NRW e.V.
Mülheimer Straße 91
47058 Duisburg

Tel. +49 (0) 203 3981698
eMail: info@probahn-nrw.de
www.probahn-nrw.de

Vorstand gem. § 26 BGB

Dr. Andreas Schröder
Axel Sindram
Rainer Engel
Detlef Neuß

Vereinsregistereintrag

Amtsgericht Duisburg
Registernummer VR 5779

Bankverbindung

Sparda-Bank West eG
IBAN: DE11 3706 0590 0003 8078 00
BIC: GENODED1SPK

Gemeinnützigkeit anerkannt vom:

FA Duisburg-Süd
Steuer-Nr.: 109/5848/0605

Anträge von Wolfgang Wewer, Grünebergstr. 19, 51103 Köln, Tel. 0221-31052191, fam.Wewer@t-online.de

Köln, 25.8.22

Ich stelle folgende Anträge zur Landesversammlung in Löhne:

1. Mitglieder ohne Einkommen oder mit sehr geringem Einkommen können eine Reduzierung des Mitgliedsbeitrages beantragen. PRO BAHN NRW wird sich ausdrücklich für ihre Belange besonders beim Ticketerwerb einsetzen.
2. PRO BAHN NRW unterstützt nachdrücklich die Initiative des VDV für ein Nahverkehrsticket für ganz Deutschland zum Preis vom 69 €. Das Ticket sollte über die Grenze hinaus so weit gelten wie die grenzüberschreitenden Busse und Bahnen fahren.
3. PRO BAHN NRW tritt für ein kostenfreies Ticket für Kinder ein.
4. PRO BAHN NRW schlägt vor, dass der Preis für ein Ticket in der Grundsicherung enthalten ist.
5. PRO BAHN NRW schlägt ein kostenloses Ticket für sehr alte Menschen, die besser nicht mehr Auto fahren sollten vor.
6. PRO BAHN NRW setzt sich dafür ein, dass die BahnCard100 im gesamten Nah- und Fernverkehr und auch auf Fähren gültig ist.
7. PRO BAHN NRW setzt sich dafür ein, dass die BahnCard 100 von jedermann zum halben Preis erworben werden kann, so wie das jetzt schon für junge Erwachsene, Senioren und zeitweise für Geschäftskunden möglich ist.
8. PRO BAHN NRW erinnert an das Grundsatzprogramm von 2012, insbesondere an die Abschnitte 4.2 (Grundangebot) und 4.3 (Anschlussicherung), um den Nahverkehr auf dem Lande zu verbessern.

Anschrift

Fahrgastverband PRO BAHN
Landesverband NRW e.V.
Mülheimer Straße 91
47058 Duisburg

Tel. +49 (0) 203 3981698
eMail: info@probahn-nrw.de
www.probahn-nrw.de

Vorstand gem. § 26 BGB

Dr. Andreas Schröder
Axel Sindram
Rainer Engel
Detlef Neuß

Vereinsregistereintrag

Amtsgericht Duisburg
Registernummer VR 5779

Bankverbindung

Sparda-Bank West eG
IBAN: DE11 3706 0590 0003 8078 00
BIC: GENODED1SPK

Gemeinnützigkeit anerkannt vom:

FA Duisburg-Süd
Steuer-Nr.: 109/5848/0605

Anträge von Claus-J. Steinberg

1) Konzeptidee Klimaticket

Der Fahrgastverband PRO BAHN Nordrhein-Westfalen sieht die vorgestellte **Konzeptidee Klimaticket Bundesland „Einfach fair flexibel“** als Auftakt einer landesweiten Ideensammlung aller Mitglieder! Abo-Kunde wählt ab seiner gewünschten Starthaltestelle die Strecke als Luftlinienstrecke aus (in Anlehnung an eazy.nrw). Daraus ergibt sich ein Raumkorridor, innerhalb dessen alle verkehrsüblichen Wege im gesamten ÖPNV großzügig erlaubt sind. Der Autofahrer muss sich keine Gedanken über verschiedene Wege machen, er wählt einfach (ggf. mit Navi) die für ihn optimal passende Route. Diese Möglichkeit sollte der ÖPNV-Nutzer in Zukunft auch haben können.

5 Zonen:

Basic 9	(9 km Luftlinie)	(+ 1km Toleranz)
Regio 30	(30 km Luftlinie)	(+ 1km Toleranz)
Regio 50	(50 km Luftlinie)	(+ 1km Toleranz)
Regio 100	(100 km Luftlinie)	(+ 1km Toleranz)
Land	(ganzes Bundesland)	

Möglicher Zeitrahmen in NRW:

Stufe 1: Dieses Modell könnte im Laufe des Jahres 2023 an den Start gehen

Stufe 2: Ab 2024 Angebot der Zonen Regio 30, Regio 50 und Regio 100 bundesländerübergreifend

Stufe 3: Ab 2025 Angebot der Zonen Regio 30, Regio 50 und Regio 100 in das Ausland.

Mögliche Vorteile:

Monats- Abo-Ticket mit flexiblem Beginn (z.B. ein neuer Job beginnt am 20. des Monats)

Sehr abgestufte Preise möglich bezüglich Kinder und Sozialtarife oder Ticket für 10 oder 20 Tage

Langfristige Integration in bestehende Verbundangebote sinnvoll bzgl. Mitnahmeregelungen

Vertrieb: App-basiert, Online (vgl. Bahn) und als Chipkarte über Servicecenter (Muster: Swiss-Pass-Karte)

Ticketvariante App oder Chipkarte, auf der alle Ticketänderungen aufgebucht werden können.

Urlaubsgäste finden dann ein vergleichbares Angebot landesweit vor (perspektivisch bundesweit ?)

Strecken-Beispiel:

Löhne Bahnhof 1km !!!)	→ Bünde Bahnhof	→ 9,5 km Luftlinie	→ Tarif Basic 9 (Toleranz
Solingen Hbf oder Düsseldorf)	→ Grevenbroich Bf.	→ 30 km	→ Tarif Regio 30 (Über Köln
Olpe Marktplatz Hagen)	→ Remscheid Hbf	→ 49 Km	→ Tarif Regio 50 (Über Köln oder

Anschrift

Fahrgastverband PRO BAHN
Landesverband NRW e.V.
Mülheimer Straße 91
47058 Duisburg

Tel. +49 (0) 203 3981698
eMail: info@probahn-nrw.de
www.probahn-nrw.de

Vorstand gem. § 26 BGB

Dr. Andreas Schröder
Axel Sindram
Rainer Engel
Detlef Neuß

Vereinsregistereintrag

Amtsgericht Duisburg
Registernummer VR 5779

Bankverbindung

Sparda-Bank West eG
IBAN: DE11 3706 0590 0003 8078 00
BIC: GENODED1SPK

Gemeinnützigkeit anerkannt vom:

FA Duisburg-Süd
Steuer-Nr.: 109/5848/0605

Aachen Bushof → Wuppertal Langerfeld → 100 km → Tarif Regio 100

Preise sollte jedes Bundesland mit den Aufgabenträgern vereinbaren, grenzüberschreitend nach Vereinbarung mit den dortigen Aufgabenträgern. Als grobe Orientierung an einem Ticket für 69 € bundesweit könnten folgende Monatspreise realistisch sein:

Basic 9 für 9 € Regio 30 für 19 € Regio 50 für 29 € Regio 100 für 39 € Bundesland für 49 €

2) Ticket-2000 Innovativ

PRO BAHN NRW legt dem VRR den Vorschlag zu einem "Ticket 2000 Innovativ" als Prüfauftrag für eine eventuell mögliche innovative Fortentwicklung dieses Produktes vor. Dies sollte parallel zu eventuellen Planungen für eine Nachfolge zum 9-€-Ticket erfolgen.

Tickettyp Gültigkeit	Abo Ticket 2000 Classic Kalendermonat	Abo Ticket 2000 Part Time 9 9 Tage/Monat	Abo Ticket 2000 Part Time 15 15 Tage/Monat
	Abopreise 2022		
Preisstufe A(2)	76,84 €	28,82 €	48,03 €
Preisstufe A(2) 9-Uhr	57,21 €	21,45 €	35,76 €
Preisstufe B	112,09 €	42,03 €	70,06 €
Preisstufe B 9-Uhr	85,41 €	32,03 €	53,38 €
Preisstufe C	147,74 €	55,40 €	92,34 €
Preisstufe C 9-Uhr	111,24 €	41,72 €	69,53 €
Preisstufe D	184,80 €	69,30 €	115,50 €
Preisstufe D 9-Uhr	140,21 €	52,58 €	87,63 €
Bärenticket	92,90 €	41,81 €	69,68 €
Ticket 1000 analog	Mind. 12 Monate		

Annahmen für dieses Projekt:

- Die Zahl der herkömmlichen Monats-Abokunden wird wegen steigender Homeoffice-Nutzung und Pandemierisiken weiter sinken oder stagnieren
- Massive Zugewinne von Neukunden und attraktive Angebote für Bestandskunden sind essentiell
- Klimaschutz und Energieeinsparung sollten Vorrang gegenüber eventuellen Einnahmeausfällen haben
- Die Eintrittsschwelle, dauerhaft ein Abo zu haben, sollte drastisch gesenkt werden.
- Die Preisbildung soll ein Kompromiss für beide Vertragspartner sein: Auf den Tag genau berechneten Anteil werden 25 % aufgeschlagen, um Einnahmeausfälle zu mindern und einen Anreiz zu bieten auf das höherwertige (länger gültige) Ticket umzusteigen.

Anschrift
Fahrgastverband PRO BAHN
Landesverband NRW e.V.
Mülheimer Straße 91
47058 Duisburg

Tel. +49 (0) 203 3981698
eMail: info@probahn-nrw.de
www.probahn-nrw.de

Vorstand gem. § 26 BGB
Dr. Andreas Schröder
Axel Sindram
Rainer Engel
Detlef Neuß

Vereinsregistereintrag
Amtsgericht Duisburg
Registernummer VR 5779

Bankverbindung
Sparda-Bank West eG
IBAN: DE11 3706 0590 0003 8078 00
BIC: GENODED1SPK

Gemeinnützigkeit anerkannt vom:
FA Duisburg-Süd
Steuer-Nr.: 109/5848/0605

- Die bewährten und bekannten Abovorteile sollten in das neue Angebot eingebaut werden:
- Übertragbarkeit, Mitnahmemöglichkeiten und Erweiterung des Geltungsbereiches ab 19 Uhr und an Sa, So, Feiertag.
- Neue Ticket Typen wie eesy nrw, Flex25 und Flex35 bieten diese Möglichkeiten alle nicht, bringen keine Abokunden und benachteiligen besonders Familien- und Partnermitnahme bei Freizeitfahrten
- Je teurer das Part Time Ticket, umso eher lohnt ein Classic Ticket 2000 für einen vollen Monat
- Auswahl (Aktivierung) der 9 Tage bzw. der 15 Tage über eine zu entwickelnde Handy-App, Onlineportal, Telefoncomputer mit Passwort
- bis zu 5 Minuten vor Fahrtbeginn laut Fahrplan

3) Reaktivierung versus Stadtbahnen

PRO BAHN NRW bittet die Landesregierung zu prüfen, ob im Einzelfall zu einer klassischen Reaktivierung von Bahnstrecken alternativ einer Stadtbahn (oder einem Stadtbahnsystem) Vorrang gegeben wird. Begründung: Die Errichtung eines Stadtbahnsystems nach dem „Tram-Train-System“ (Karlsruhe, Kassel, Saarbrücken) ermöglicht einerseits die Nutzung vorhandener und ehemaliger Trassen, aber auch die Einschließung neuer Wohn- und Industriegebiete. Diese einzigartige Kombination der Vorteile bedeutet: Schnellere Planung und Bau, kostengünstigere Ausführung, höhere Akzeptanz einer Tram statt klassischer Eisenbahn nahe von Siedlungen.

4) Veranstaltungsort

Die Landesversammlung soll zukünftig an einem für alle Teilnehmer relativ zentralen Ort in Nordrhein-Westfalen stattfinden. Dafür bietet sich Dortmund an. Begründung: Gemäß "Geobasis NRW" ist der geografische Mittelpunkt von NRW in Dortmund. Aus allen Landesteilen ist Dortmund darüber hinaus vergleichbar sehr gut mit dem Öffentlichen Verkehr erreichbar. Darüber hinaus ist die maximale Fahrzeit der Anreisenden gerechter verteilt.

Anschrift

Fahrgastverband PRO BAHN
Landesverband NRW e.V.
Mülheimer Straße 91
47058 Duisburg

Tel. +49 (0) 203 3981698
eMail: info@probahn-nrw.de
www.probahn-nrw.de

Vorstand gem. § 26 BGB

Dr. Andreas Schröder
Axel Sindram
Rainer Engel
Detlef Neuß

Vereinsregistereintrag

Amtsgericht Duisburg
Registernummer VR 5779

Bankverbindung

Sparda-Bank West eG
IBAN: DE11 3706 0590 0003 8078 00
BIC: GENODED1SPK

Gemeinnützigkeit anerkannt vom:

FA Duisburg-Süd
Steuer-Nr.: 109/5848/0605

5) Informationsdefizit Köln Hbf

Die PRO BAHN NRW möge die DB AG bitten, die Fahrgastinformationen auf den Bahnsteigen für wartende Fahrgäste in Köln Hbf kurzfristig zu verbessern.

Erklärung dazu:

Immer wieder kommt es –insbesondere bei starkem Fahrgastandrang – zu wenig fahrgastfreundlichen Situationen, denn die schmalen Bahnsteige an Gleis 6/7 und Gleis 8/9 sind oft sehr voll und durch die örtliche Situation wenig übersichtlich. Kommen dann noch Verspätungen dazu, wird die Lage auch für kompetente Fahrgäste (die z. B. die aufgehängten Gleisperrsignale deuten und damit den voraussichtlichen (!!!) Zughaltepunkt am Bahnsteig prognostizieren können) kompliziert.

Die eigentlich sinnvolle Verteilung der wartenden Fahrgäste in den angezeigten Sektoren kann sich erfahrungsgemäß noch während !!! des Abbremsens des 2. Zuges am Bahnsteig bis zum Stillstand diametral ändern (Die Signale wechseln nach und nach auf Weiß, wenn ein vorliegender Teil- Abschnitt freigeworden ist). Da also (signalgeleitet) 2 Züge hintereinander halten können, kommt folgende Situation relativ oft vor:

Dann zieht der Zug langsam an den wartenden Fahrgästen vorbei und komplett in die vordere Bahnsteighälfte vor. Infolgedessen war die Warteposition aller gemäß Bahnsteiganzeige richtig wartenden Fahrgäste total falsch und es beginnt das große Rennen dem Zug hinterher.

Das ist für die Fahrgäste nicht nur deprimierend, sondern auch nicht ungefährlich, weil ja auch Fahrgäste anderer Züge dort noch warten. Zusätzlich stürmen die Fahrgäste bei einem Doppeltriebzug dann fast nur in den hinteren Zugteil, obwohl sie sich vorher vorbildlich am Bahnsteig verteilt hatten, was ja dann umsonst war... Diese Situationen sind für Blinde, Gehbehinderte, Rollstuhlfahrer und Fahrgäste mit schwerem Gepäck oder Kinderwagen kaum zu bewältigen. Wenn sie zu weit Richtung Hohenzollernbrücke warten, werden sie den Zug trotz !!! richtiger Warteposition eventuell nicht mehr erreichen...

Negativ daran ist auch, dass der Zug an den folgenden Halten mit einem fast leerem und einem sehr vollem Zugteil verkehrt und eine eigentlich von jedermann gewollte Verteilung auf beide Zugteile kaum noch möglich ist.

Die Anzeigen auf den Bahnsteigen können dieser Situation kaum gerecht werden, deshalb sind individuelle Bahnsteigdurchsagen durch Personal auf den Bahnsteigen das Mindeste.

Anschrift

Fahrgastverband PRO BAHN
Landesverband NRW e.V.
Mülheimer Straße 91
47058 Duisburg

Tel. +49 (0) 203 3981698
eMail: info@probahn-nrw.de
www.probahn-nrw.de

Vorstand gem. § 26 BGB

Dr. Andreas Schröder
Axel Sindram
Rainer Engel
Detlef Neuß

Vereinsregistereintrag

Amtsgericht Duisburg
Registernummer VR 5779

Bankverbindung

Sparda-Bank West eG
IBAN: DE11 3706 0590 0003 8078 00
BIC: GENODED1SPK

Gemeinnützigkeit anerkannt vom:

FA Duisburg-Süd
Steuer-Nr.: 109/5848/0605